



**Betreff:**  
Theaterneubau

Erstellungsdatum 24.09.2001

Eingang 02:

**Einreicher:** PDS-Fraktion

Beratungsfolge:		Empfehlung	Entscheidung
Datum der Sitzung	Gremium		
10.10.2001	Stadtverordnetenversammlung der Landeshauptstadt Potsdam		

**Beschlussvorschlag:** Die Stadtverordnetenversammlung möge beschließen:

Der Oberbürgermeister wird beauftragt, alle Anstrengungen zu unternehmen, um das Vorhaben des Theaterneubaus zu sichern und voranzutreiben.

Mit dem Land ist unverzüglich eine Klärung herbeizuführen, ob die LEG das Vorhaben planmäßig realisieren kann oder ob die Stadt das neue Theater in eigener Verantwortung bauen wird.

\_\_\_\_\_  
Unterschrift

Ergebnisse der Vorberatungen  
auf der Rückseite

**Entscheidungsergebnis**

Gremium:

Sitzung am:

<input type="checkbox"/> einstimmig	<input type="checkbox"/> mit Stimmenmehrheit	Ja	Nein	Enthaltung
<input type="checkbox"/> Lt. Beschlussvorschlag	<input type="checkbox"/> Beschluss abgelehnt			
<input type="checkbox"/> abweichender Beschluss DS				
<input type="checkbox"/> zurückgestellt		<input type="checkbox"/> zurückgezogen		

überwiesen in den Ausschuss:

Wiedervorlage:

Entscheidungsergebnis:	
Gremium:	
Sitzung am:	
Beratungsergebnis:	
Gremium:	
Sitzung am:	
Beratungsergebnis:	

**Finanzielle Auswirkungen?**

Ja

Nein

(Ausführliche Darstellung der finanziellen Auswirkungen, wie z. B. Gesamtkosten, Eigenanteil, Leistungen Dritter (ohne öffentl. Förderung), beantragte/bewilligte öffentl. Förderung, Folgekosten, Veranschlagung usw.)

ggf. Folgeblätter beifügen

**Begründung:**

Durch die Verschärfung der Krise der LEG hat die Gefahr zugenommen, dass der Theaterneubau nicht in der seit 1999 vorbereiteten vertraglichen Konstruktion realisiert werden kann. Auch wenn dieser Konstruktion der Vorzug eingeräumt werden sollte, muß die Stadt im Interesse der Sicherung des Vorhabens unter den gegenwärtigen Bedingungen die Möglichkeit der Realisierung des Bauvorhabens in eigener Regie sichern und rechtzeitig entsprechende Vorkehrungen treffen.